

DAS THEMA

RECHT AUF KÖRPERLICHE UNVERSEHRTHEIT

- 8 Erweitertes Neugeborenen-Screening: Die erste Blutprobe**
Evelyn Kattner thematisiert eine Routine, an der sich die Pole von Schutz und Eingriff offenbaren
- 14 Arbeitsschutz: Nicht immer auf Standby**
Barbara Sichting-Busch über arbeitsrechtliche Schutzvorschriften für die Hebamme in der Klinik
- 18 Recht: Notsectio gegen den Willen der Frau?**
Jürgen Robiński betrachtet ein ethisches und juristisches Dilemma
- 24 Frauen sind keine Leihmütter des Staates**
Tara Franke denkt über Begehrlichkeiten in Medizin und Gesellschaft rund um den Frauenkörper nach
- 28 Selbstbestimmte Geburt: Unteilbares Menschenrecht**
Was die Grundrechte der Frau für den Prozess der Geburt bedeuten, formuliert *Katharina Desery*
- 30 Menstruation: Die große Scham**
Franziska Wartenberg verdeutlicht die Auswirkungen eines weltweiten Tabus
- 34 Beschneidung bei Jungen: Unverzichtbare Vorhaut**
Stephan H. Nolte fragt, ob Eltern ihren Sohn ohne medizinische Indikation beschneiden lassen dürfen
- 40 »Eindeutig uneindeutig«**
Tinou Ponzer gibt Hinweise zum Umgang mit Menschen, die sich nicht in ein binäres Geschlechtersystem einordnen lassen



Das Recht auf körperliche Unversehrtheit

In der reproduktiven Phase kann der Körper der Frau oder ihres Kindes in vielerlei Hinsicht »angetastet« werden. Invasive Maßnahmen, wie eine unnötige Sectio oder die Beschneidung von Kindern ohne eine medizinische Indikation, bedrohen deren Recht auf Unversehrtheit. Es ist an der Zeit, einen Blick auf das alltägliche medizinische Handeln im geburtshilflichen Kontext, jedoch auch auf vorherrschende gesellschaftliche Verhältnisse und deren Auswirkungen auf die Rechte von Frauen zu werfen.



»Trust women«

Die Frauenärztin Nora Szász muss sich vor Gericht dafür verantworten, gegen den § 219a StGB verstoßen zu haben, der die »Werbung« für den Schwangerschaftsabbruch unter Strafe stellt. Sie informiert auf ihrer Website darüber, Schwangerschaftsabbrüche durchzuführen. Im Interview gibt sie zu Bedenken, ob das Gesetz aus dem Jahr 1933 Frauen nicht das Recht abspreche, sich frei zu informieren und auf dieser Basis entscheiden zu können.



Orangenduft und Ultraschall

Ein Besuch bei einer männlichen Hebamme auf Mallorca. Mikel Mantxola arbeitet seit 30 Jahren auf der Insel in der Hausgeburtsilfe und erzählt, wie er immer wieder eingeschlagene Wege verlassen hat. Seine Begeisterung für den 4D-Ultraschall kommt dabei ebenso zutage – wie seine ganz persönliche Art, Schwangere, Gebärende und ihre Familien zu begleiten. Ein Porträt.

GEBURT

44 »Ich erachte die außerklinische Geburt als zu unsicher«

Tara Franke hat mit Prof. Dr. Birgit Seelbach-Göbel zur Sicherheit der Geburt in der Klinik oder zu Hause gesprochen

WISSENSCHAFT & FORSCHUNG

48 Schwangere gegen »Grippe« impfen?

Helmut Jäger hinterfragt Nutzen und Risiken der häufig angeratenen Impfung

POLITIK & GESELLSCHAFT

58 Diskussion um den § 219a Strafgesetzbuch: »Trust women«

Im Gespräch mit Alessandra M. Scheede berichtet Nora Szász über die Folgen eines 85 Jahre alten Paragraphen

AUS- & WEITERBILDUNG

66 Perinatologischer Fachtag in Hamburg: Wende zum Emotionalen

Birgit Heimbach berichtet von einem Fachtag, der sich den besonderen Bedürfnissen von Frühgeborenen widmete

ZUR PERSON

76 Hebamme Mikel Mantxola: Orangenduft und Ultraschall

Bettina Salis hat eine männliche Hausgeburtshilfende auf Mallorca besucht

KULTUR

80 Sandmalerei: 15 Minuten Poesie und Gänsehaut

Birgit Heimbach über eine Künstlerin, die mit Sandbildern Geschichten von Werden und Wachsen erzählt

IMMER IN DER DHZ

- 1 Editorial
- 4 Aktuell
- 54 Studien
- 62 Nachrichten
- 69 Qualifizierung
- 72 Tagungen und Kongresse
- 74 Fortbildungen
- 82 Ländersachen
- 84 Marktplatz
- 100 Einkaufszettel ESV
- 101 Medien
- 103 Vorschau/Impressum
- 104 Kolumne